

NETZWERKNAME	EcoShip60
ZIEL DES ECOSHIP60-NETZWERKES	<p>Ziel der Netzwerkpartner ist es, umweltfreundliche alternative Antriebs- und Energiesysteme für kleine bis mittlere Arbeits- und Patrouillenboote zu entwickeln, die es den Nutzern erlauben, zu geringen Kosten bei hoher Leistung und großer Reichweite zu fahren.</p> <p>Dazu erarbeiten die kleinen und mittleren Unternehmen gemeinsam mit Forschungseinrichtungen entsprechende Lösungen. Diese werden dann in Form von FuE-Projekten zur Förderung beantragt und umgesetzt.</p>
NUTZEN FÜR DIE UNTERNEHMEN	<p>Das Netzwerk erhöht das Wissen und die Innovationskraft der beteiligten Klein- und Mittelunternehmen (KMU). Die KMU können somit flexibler auf Kundenwünsche reagieren und so die Konkurrenzfähigkeit ihrer Unternehmen erhöhen.</p> <p>Mithilfe des Netzwerkes können sich die Partner mit den einzelnen Entwicklungen der FuE-Projekte auf dem Markt für alternative Antriebe etablieren. Die KMU erweitern ihr Know-how und ihre Leistungspalette und erschließen sich neue wirtschaftliche Potenziale.</p>
TECHNOLOGISCHER FOKUS	<p>Bestehende technische Lösungen werden in neue ganzheitliche Lösungen überführt, um eine Optimierung des Gesamtsystems Schiff und eine deutliche Reduktion der Umweltbelastung (CO₂ und Lärm) zu erreichen. Solche ganzheitlichen technischen Lösungen zu wettbewerbsfähigen Preisen existieren bis heute nicht.</p> <p>Die Besonderheit des Netzwerkansatzes ist die ganzheitliche Betrachtung aller technologischen Teilbereiche und ihrer Interdependenzen, z.B. die Ermittlung der Konsequenzen der Wahl eines Antriebssystems auf das Rumpf- und Raumkonzept eines Schiffes.</p>
PROJEKTENTWICKLUNGEN	<ul style="list-style-type: none">▪ Automatisierungssystem auf Basis eines MTP-Protokolls▪ Elektromechanische Pitch-Verstelleinheit▪ Kompakte Brennstoffzellen-Technologie für ein parameterbeschränktes Boot▪ Kompaktes Genset mit CO₂-neutralem Kraftstoff▪ Lasttragende Rumpf-Deck-Verbindung für Materialkombinationen im Bootsbau▪ Modul für den Bunkerprozess mit alternativen Kraftstoffen▪ Prüfstand für Hybrid-Antriebssysteme▪ Sensorbasiertes Auslesesystem zur Erkennung von Energieverbräuchen▪ Smarte Wasserstrahlmanövrieranlage
PROJEKTSPEZIFIKATIONEN	<ul style="list-style-type: none">▪ 8-Meter-Boot in den Ausführungen Freizeitboot und Arbeitsboot▪ 16-Meter-Boot in den Ausführungen Arbeitsboot und Patrouillenboot▪ 26-Meter-Boot in der Ausführung Personenfähre▪ 45-Meter-Boot in der Ausführung Patrouillenboot

AKTIVITÄTEN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Entwicklung von FuE-Projekten <ul style="list-style-type: none"> - zur Förderung durch ZIM und andere Förderprogramme ▪ Gemeinsames Marketing <ul style="list-style-type: none"> - um Synergien zu nutzen, die Stärke des Netzwerks zu demonstrieren
NETZWERKSTRUKTUR	<p>Das EcoShip60-Netzwerk umfasst derzeit insgesamt 20 Partner. Es gibt 9 reguläre Partner und elf assoziierte Partner. Letztere bringen ihr spezialisiertes Wissen in beratender Funktion ein. Das Netzwerk wird durch die Managementagentur DSN Connecting Knowledge gesteuert.</p>
REGULÄRE PARTNER KLEINE UND MITTLERE UNTERNEHMEN (KMU)	<ol style="list-style-type: none"> 1. ARMATUREN-WOLFF Friedrich H. Wolff GmbH & Co. KG, Hamburg 2. DESIOS GmbH, Schwerin 3. Friedrich Marx GmbH & Co. KG, Hamburg 4. Lübeck Yacht Trave Schiff GmbH, Lübeck 5. Otto Piening GmbH, Glückstadt 6. SDT - Schiffsdieseltechnik Kiel GmbH, Rendsburg
REGULÄRE PARTNER FORSCHUNGSEINRICHTUNGEN	<ol style="list-style-type: none"> 7. Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Lehrstuhl für Automatisierungs- und Regelungstechnik 8. Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Bremen 9. Hochschule Flensburg, Maritimes Zentrum
ASSOZIIERTE PARTNER	<ol style="list-style-type: none"> 1. ABEKING & RASMUSSEN Schiffs- und Yachtwerft SE, Lemwerder 2. AVENTICS GmbH, Laatzen 3. Berufsgenossenschaft Verkehrswirtschaft (BG Verkehr), Hamburg 4. Bundesanstalt für Wasserbau (BAW), Hamburg 5. Danfoss Power Solutions GmbH & Co. OHG, Neumünster 6. HYDAC International GmbH, Norderstedt 7. ITK-Engineering GmbH 8. Maritimes Cluster Norddeutschland e. V., Kiel 9. MTU Friedrichshafen GmbH 10. RINA Germany GmbH, Hamburg 11. Verband für Schiffbau und Meerestechnik e. V.
FINANZIERUNG	<p>Eigenmittel der Netzwerkpartner</p> <p>Gefördert wurde das Netzwerk von 2017 bis 2021 vom „Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand“ (ZIM) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie.</p>
NETZWERKMANAGEMENT	<p>Adrian Gottwald +49 (0) 431 99 69 66-21 adrian.gottwald@dsn-online.de DSN Connecting Knowledge Andreas-Gayk-Straße 7 -11 24103 Kiel www.dsn-online.de</p>